

Beschlussprotokoll

4. Sitzung der Legislatur 2011-2015

Dienstag, 6. Dezember 2011, 18.00 Uhr, im Seeparksaal

Vorsitz: Parlamentspräsidentin Elisabeth Tobler, SVP

Anwesend Stadtparlament: 29 Mitglieder

Entschuldigt: Heller Felix, SP-Gewerkschaften-Juso

Anwesend Stadtrat: Brühwiler Konrad, SVP, Hug Patrick, CVP, Klöti Martin, FDP, Stäheli Reto, CVP, Züllig Hans Ulrich, FDP

Protokoll: Evelyne Jung, Parlamentssekretärin

Traktanden und Beschlüsse

Die Traktandenliste wird in der Regel drei Wochen vor der Sitzung, die gefassten Beschlüsse unmittelbar danach publiziert. Für den Beginn einer allfälligen Referendumsfrist ist gemäss Artikel 9 der Gemeindeordnung der Stadt Arbon vom 27. Juni 2006 der Termin der Publikation massgebend.

Einführung / Begrüssung

Die zur Diskussion gestellte Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

- 4/1. Mitteilungen
- 4/2. Botschaft „Verkauf Parzelle 3391 an Best Immo AG, Bottighofen zum Betrag von Fr. 615'000.--“
- 4/3. Botschaft „Voranschlag 2012 Stadt Arbon“
- 4/4. Botschaft „Kredit für die Standstrasse, PP-Erweiterung - Tiefbauarbeiten im Jahr 2012 zum Betrag von Fr. 485'000.-- (Anteil Stadt)“
- 4/5. Botschaft „Abfallreglement – Einführung einer Grundgebühr / Änderung von Art. 21 und 28“
- 4/6. Botschaft „Skatepark“
- 4/7. Fragerunde
- 4/8. Verschiedenes

1. Mitteilungen

1. Informationen aus der Einbürgerungskommission

Es erfolgt eine Mitteilung von Kommissionspräsident Andrea Vonlanthen über die zu behandelnden Gesuche und gefassten Beschlüsse der parlamentarischen Einbürgerungskommission.

Ins Bürgerrecht der Stadt Arbon aufgenommen wurden:

- Dreno Dominik, 1994, kroatischer Staatsangehöriger
- Fernandez Victor, 1972, spanischer Staatsangehöriger
Pias Vazquez Josefina, 1975, spanische Staatsangehörige
Fernandez Pias Alejandro, 2001, spanischer Staatsangehöriger
Fernandez Pias Rafael, 2009, spanischer Staatsangehöriger
- Iseini Mevlude, 1991, mazedonische Staatsangehörige
- Iseini Shukri, 1988, mazedonischer Staatsangehöriger
- Hozanovic Raisa, 1990, bosnisch-herzegowinische Staatsangehörige
- Hozanovic Jasmin, 1962, bosnisch-herzegowinischer Staatsangehöriger
- Wedemann-Hölters Barbara, 1953, deutsche Staatsangehörige
- Campailla Carmelo, 1959, italienischer Staatsangehöriger
Campailla Manuela, 1967, italienische Staatsangehörige
- Süssli Christoph, 1968, Bürger von Wettingen AG
Süssli Julia Aurelia, 2011, Bürgerin von Wettingen AG

Das Gemeindebürgerrecht bildet die Voraussetzung für die Aufnahme ins Kantonsbürgerrecht.
Über die Aufnahme ins Kantonsbürgerrecht entscheidet der Grosse Rat in den nächsten Monaten.

Zurückgestellte Gesuche:

Die Gesuche eines sudanesischen und eines türkischen Staatsangehörigen wurden zurückgestellt.

Gesuch zur Einbürgerung abgelehnt:

- Yoon Se-Whan, 1953, koreanischer Staatsangehöriger

Zur Behandlung anstehende Gesuche:

- Alija Miralem, 1980, kosovarischer Staatsangehöriger
Bajra Alija Sabina, 1986, kosovarische Staatsangehörige
Alija Dzenana, 2007, kosovarische Staatsangehörige
Alija Refija, 2009, kosovarische Staatsangehörige
- Ocak Selime, 1990, türkische Staatsangehörige
- Todic Sanja, 1994, bosnisch-herzegowinische Staatsangehörige

2. Berichte aus der Subkommission

Die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission (FGK) informiert in zwei Zusammenfassungen aus der Arbeit der Subkommissionen. Es wird über die Leistungsvereinbarung Pro Senectute – Stadt Arbon und den Aktien Bauverein berichtet.

2. Botschaft „Verkauf Parzelle 3391 an Best Immo Invest AG, Bottighofen zum Betrag von Fr. 615'000.--

Der vom Stadtrat beantragte und von der vorberatenden Kommission mit 3 zu 2 Stimmen befürwortete Verkauf der Parzelle 3391 wird vom Parlament mit **20 zu 9 Stimmen** genehmigt.

Das Behördenreferendum ist nicht ergriffen worden. Gemäss Art. 35 der Gemeindeordnung untersteht dieser Beschluss dem fakultativen Referendum. Nach Art. 9 der Gemeindeordnung können 300 Stimmberchtigte das Referendum ergreifen. Die Frist beträgt 30 Tage. Sie beginnt am 8. Dezember 2011 und endet am 6. Januar 2012.

3. Botschaft „Voranschlag 2012 der Stadt Arbon“

Das Stadtparlament fasste zum Voranschlag des Stadtrates für das Jahr 2012 und den Finanzplan 2012 – 2015 folgende Beschlüsse:

Steuerfuss

Dem Antrag des Stadtrates und der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission, den Steuerfuss für das Jahr 2012 bei 76% zu belassen, wurde **einstimmig** zugestimmt.

Laufende Rechnung

Nach den von der FGK vorgeschlagenen Änderungen und den nachträglichen Korrekturen durch das Stadtparlament wurde die Laufende Rechnung mit einem prognostizierten Defizit von Fr. 687'100.-- mit **23 zu 1 Stimme bei 5 Enthaltungen** genehmigt.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2012 mit Nettoinvestitionen von Fr. 13'784'000.-- wurde mit **24 zu 1 Stimme bei 4 Enthaltungen** genehmigt.

Finanzplan

Der Finanzplan 2012 – 2015 wurde zur Kenntnis genommen.

Gemäss Art. 7 Abs. 3 der Gemeindeordnung unterliegen Voranschlag mit Steuerfuss obligatorisch einer Volksabstimmung und werden den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern am 11. März 2012 an der Urne zur Genehmigung unterbreitet.

4. Botschaft „Kredit für die Standstrasse, PP- Erweiterung - Tiefbauarbeiten im Jahr 2012 zum Betrag von Fr. 485'000.-- (Anteil Stadt)“
Antrag Parlamentsbüro auf Bildung einer 5-er Kommission

Für die Behandlung der Botschaft „Kredit für die Standstrasse, PP-Erweiterung- Tiefbauarbeiten im Jahr 2012, beschliesst das Parlament die Bildung einer 5-er Kommission. In die Kommission gewählt werden:

- Abegglen Inge, SP-Gewerkschaften-Juso
- Bachofen Werner, SVP
- Hug Kaspar, CVP/EVP
- Keller Werner, FDP
- Telatin Fabio, SP-Gewerkschaften-Juso

Präsident der Kommission: Kaspar Hug, CVP/EVP

5. Botschaft „Abfallreglement – Einführung einer Grundgebühr / Änderung von Art. 21 und 28“
Antrag Parlamentsbüro auf Bildung einer 5-er Kommission

Das Parlament beschliesst für die Behandlung des Abfallreglements die Bildung einer 5-er Kommission. In die Kommission gewählt werden:

- Bertelmann Bernhard, SP-Gewerkschaften-Juso
- Gubser Peter, SP-Gewerkschaften-Juso
- Schmid Luzi, CVP/EVP
- Vonlanthen Andrea, SVP
- Zürcher Claudia, FDP

Präsident der Kommission: Vonlanthen Andrea, SVP

6. Botschaft „Skatepark“

Antrag Parlamentsbüro auf Bildung einer 5-er Kommission

Für die Behandlung und Bearbeitung der Botschaft „Skatepark“ beschliesst das Parlament die Bildung einer 5-er Kommission. Es werden gewählt:

- Graf Lukas, SP-Gewerkschaften-Juso
- Schuhwerk Christine, FDP
- Strauss Monika, SVP
- Wenk Rosmarie, CVP/EVP
- Auer Jakob, SP-Gewerkschaften-Juso

Präsident der Kommission: Graf Lukas, SP-Gewerkschaften-Juso

7. Fragerunde

Es sind vier **schriftliche** Fragen eingereicht und beantwortet worden:

Buff Roman, CVP/EVP betreffend „Fischereiverbot“, **Bertelmann Bernhard, SP-Gewerkschaften-Juso** und **Roland Schöni, SVP** mit gleicher Fragestellung.
Inge Abegglen, SP-Gewerkschaften-Juso betreffend „Flachdachsanierung“.

8. Verschiedenes

Informationen aus dem Stadtrat

Stadtammann Martin Klöti weist auf das druckfrische Legislaturprogramm 2011-2015 „im Aufwind“ hin, welches am 5.12.2011 den Parlamentsmitgliedern und den Medien vorgestellt wurde.

2. Am 14. Dezember 2012 wird die Liegenschaft Breitehof verschoben.

3. Das Hotel Metropol wird ab 1. April 2012 für zwei Jahre wieder geöffnet. Hotel und Restaurant werden als Zwischennutzung weitergeführt.

Weiters informiert M. Klöti, nächstens in den Wahlkampf als Kandidat für den St. Galler Regierungsrat zu treten und dafür Urlaubstage zu nehmen. Die Vertretung durch Vizestadtammann Patrick Hug ist sichergestellt. Auch werde er keine Ressourcen der Stadt beanspruchen, da er einen Wahlstab in St. Gallen zur Seite hat. Die intensive Phase laufe vom 6. Januar bis 11. März 2012.

Weitere Informationen:

Aus beruflichen Gründen sieht sich Max Gimmel, FDP veranlasst, seinen Rücktritt aus dem Parlament bekannt zu geben.

Regula Waldesbühl, SP-Gewerkschaften-Juso hat vorab dem Parlamentsbüro schriftlich ihren Austritt nach nur kurzer Amts dauer aus familiären Gründen mitgeteilt.

Für beide Parlamentssitze werden nun die Personen mit der nächst höheren Stimmenzahl der Stadtparlamentswahlen vom 20. März 2011 angefragt.

Parlamentarischer Vorstoss:

Eine Interpellation von Andrea Vonlanthen, SVP-Fraktion und 11 Mitunterzeichnenden betreffend „Auswirkungen der Ortszulage für das städtische Personal“ wurde an den Stadtrat zur Bearbeitung weitergeleitet.

Ende der Sitzung: 22.25 Uhr

Das ausführliche Protokoll ist nach Genehmigung im Internet abrufbar.

=====

Arbon, 7. Dezember 2011/ej